

MoNaTour

Runder Tisch: Produktentwicklung zum Thema „Ökologie & Wald“

Kooperationen stärken.
Nachhaltige Angebote entwickeln.

Prof. Dr. Heinz-Dieter Quack

Thorsten Koppenhagen

PROJECT M

22. Juni 2026

PROJECT 

Bild: Themenmanagement Wandern Teutoburger Wald, F. Grawe

 Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Wirtschaft,
Industrie, Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



NORD
RHEIN
WEST
FALEN


TEUTOBURGERWALD



- **Unsere Agenda für heute:**

10:00 Uhr: Einführung in das Thema,
Best Practice Beispiele Ökologie und Wald

10:30 Uhr: Gruppenarbeit Produktentwicklung:
Entwicklung von „Schaufenster-Produkten“

12:00 Uhr: Pause

12:30 Uhr: Führung in der KEW

13:00 Uhr: Kooperationsmöglichkeiten
und nächste Schritte

13:50 Uhr: Vorstellung und Priorisierung im Plenum, Was
haben wir heute geschafft?



MoNaTour

kurz zum Projekt

PROJECT ^M



Bild: Teutoburger Wald Tourismus / D. Ketz



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Wirtschaft,
Industrie, Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



NORD
RHEIN
WEST
FALEN

TEUTOBURGERWALD

Kurz zur Modellregion Nachhaltiger Tourismus „MoNaTour“: Unsere Vision

„Die Urlaubsregion Teutoburger Wald ist die #1 Nachhaltigkeits-Region in Nordrhein-Westfalen.“

- Ein grundlegendes Ergebnis der vier bisher mit den Kreisen durchgeführten Workshops ist unsere anspruchsvolle Vision
- Uns ist bewusst, dass auf dem Weg zu dieser Vision viel Zeit und Aufwand notwendig sein wird und viele Meilensteine erfolgreich abgeschlossen werden müssen.
- Dennoch soll gerade der hohe Anspruch dieser Vision Ansporn für die alltägliche Arbeit und Motivation für die Erreichung zahlreicher Einzelziele sein.



Bild: Teutoburger Wald Tourismus, D. Ketz

Kurz zu „MoNaTour“: Ziele

Akteure

Projektpartner

- Teutoburger Wald Tourismus
- Kreis Paderborn
- Kreis Lippe
- Kreis Minden-Lübbecke
- Kreis Gütersloh
- Kreisfreie Stadt Bielefeld
- Assoziierter Partner Kreis Herford

Kernziele

Realisierung MoNaTour

- Urlaubsregion Teutoburger Wald als Vorzeigeregion für nachhaltigen Tourismus entwickeln
- Zukunftsfähige Ausrichtung des Tourismus und seiner Akteur*innen
- Gemeinsames Verständnis für Nachhaltigkeit in der Region schaffen und stärken.
- Zukunftsweisendes Leitbild, durch welches das bestehende Destinations-Management-Konzept sinnvoll ergänzt wird

Kurz zu MoNaTour: Status quo des Projekts

Modul 1: Ganzheitliches Konzept „Nachhaltige Tourismusregion“

AP 1.1 Kick-Off Termin und Abstimmung der Zwischenergebnisse zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber ✓



AP 1.2 Potenzialanalyse und Zielgruppen-Fit ✓



AP 1.3 Workshops in der Region zur Einbindung der relevanten Akteure ✓

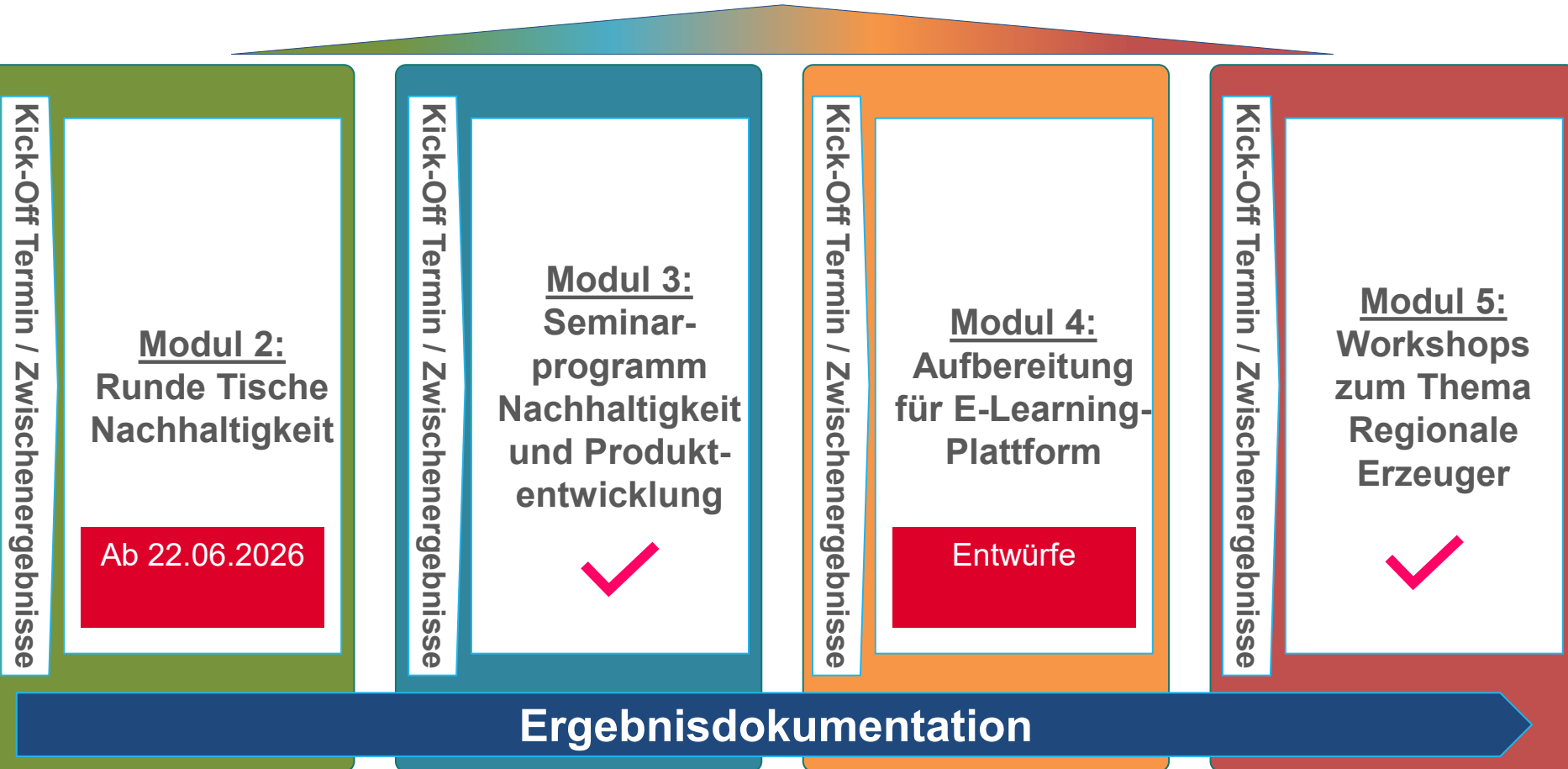


AP 1.4 Erstellung Gesamtkonzept

Nach Abschluss runde Tische bis Ende Februar 2027

AP 1.5 Ergebnisdokumentation ✓

Kurz zu MoNaTour: Status quo des Projekts



MoNaTour: Mehr als 100 Partnerbetriebe

Werden Sie auch Partnerbetrieb/ Partnerorganisation!

- Unterkunft, Gastronomie, Erzeuger Freizeit & Kultur, etc.:
- Bereits mehr als 100 Betriebe sind Partner des Projekts!
- Zahlreiche mit besonderem Pionierstatus und Zertifikaten
- Registrierung bei der TWT



MoNaTour

Unsere Themen für heute

Ökologie, Wald und Tourismus

Prof. Dr. Heinz-Dieter Quack

Thorsten Koppenhagen

PROJECT M

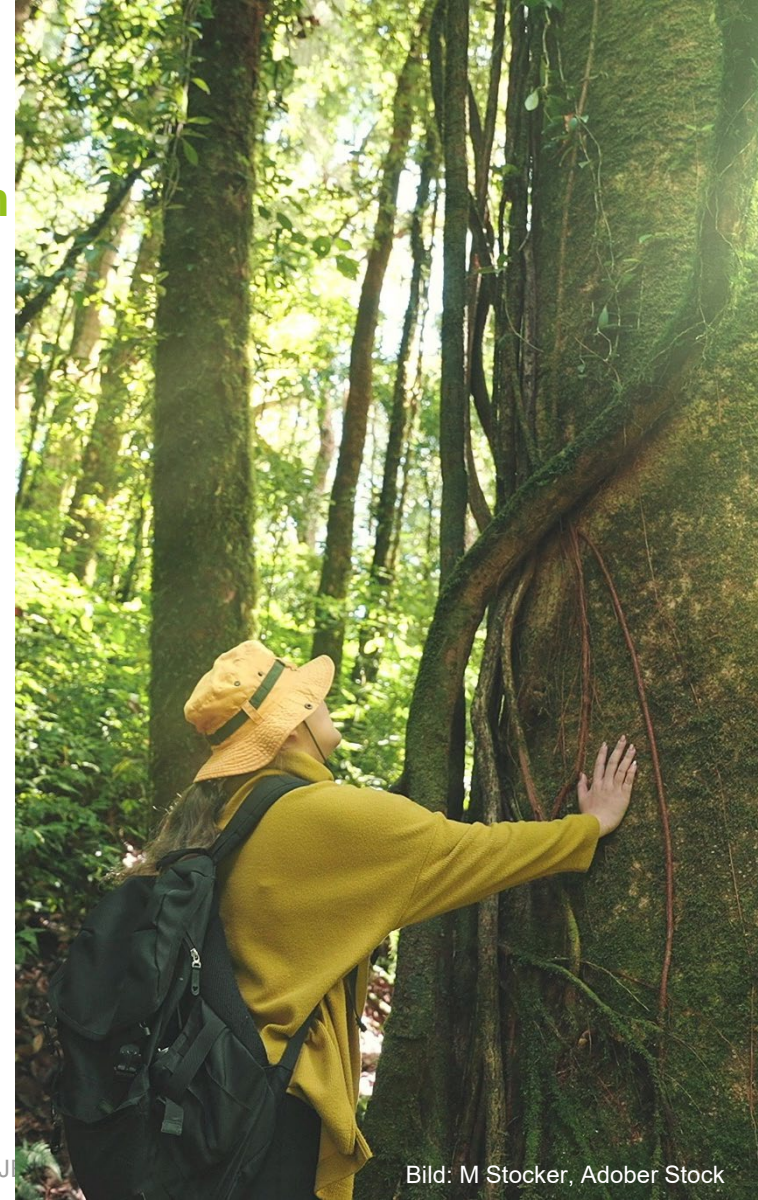
21. Juli 2026

Ökologie und Tourismus

Spannungsfeld und Angebotsgrundlage zugleich

- ➔ Der Tourismus kann sensible Ökosysteme durch Emissionen, Flächen- und Ressourcenverbrauch sowie Müll belasten
- ➔ Zugleich ist die Natur der wesentliche Bestandteil von im Trend liegenden Tourismusarten wie Ökotourismus, Sanfter Tourismus, Naturtourismus
- ➔ Eine intakte Umwelt ist **die** wesentliche Grundlage von touristischen Angeboten

Deshalb müssen wir nachhaltige touristische Angebote schaffen, die Gäste und Einheimische für Natur-, Klima- und Umwelt(-schutz) sensibilisieren!



Wald und Tourismus

Der Wald nimmt in Deutschland für viele Menschen eine wichtige Rolle ein. Als Erholungsort ermöglicht er:

- Bewegung,
- Regeneration und Abstand vom Alltag,
- Naturerleben,
- Prävention und Gesundheit
- Attraktionen für unterschiedlichste Nutzergruppen

Die Erholungsfunktion von Wäldern wird in Zukunft (noch) wichtiger werden:

- Der Wald fungiert als Gegenpol zur fortschreitenden Digitalisierung und Urbanisierung
- Der demografische Wandel und nicht zuletzt der Klimawandel rücken Wälder in den Fokus



Quellen: BMLUK Österreich, Deutscher Wanderverband

EFRE-Projekt „Modellregion Nachhaltiger Tourismus Teutoburger Wald (MoNaTour)“ | ©

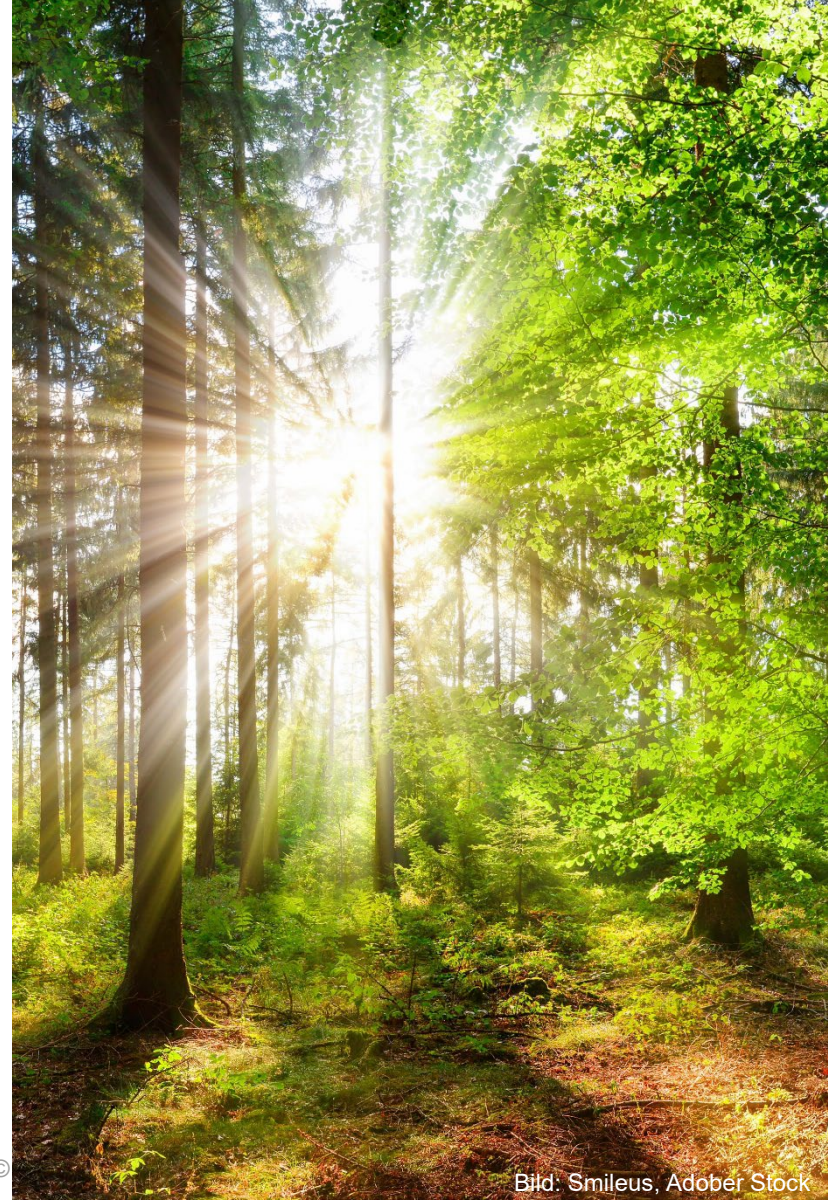
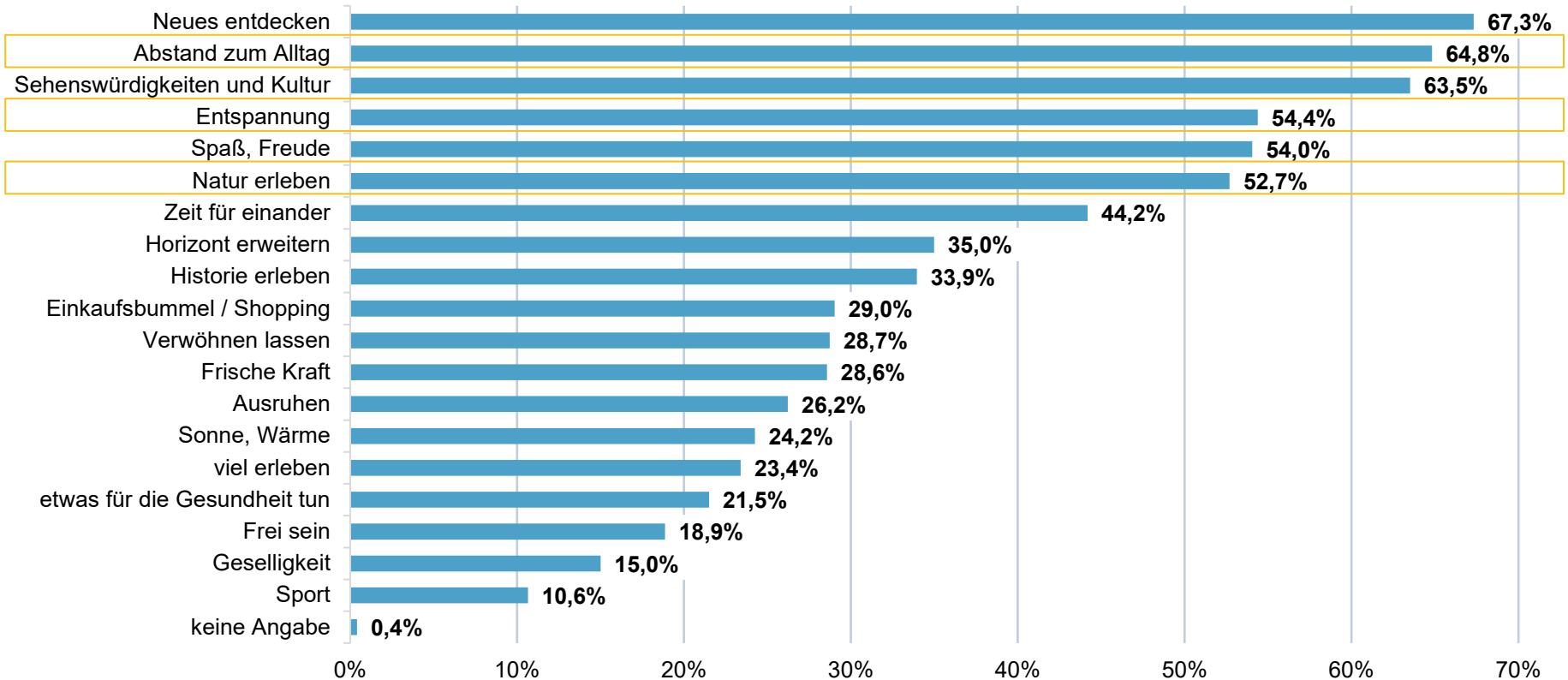


Bild: Smileus, Adobe Stock

Ganz aktuell: Mit den Themen liegen wir richtig!

Frage: Welche dieser Motive sind für Sie persönlich besonders wichtig, wenn Sie Urlaub oder Ausflüge in Deutschland machen?

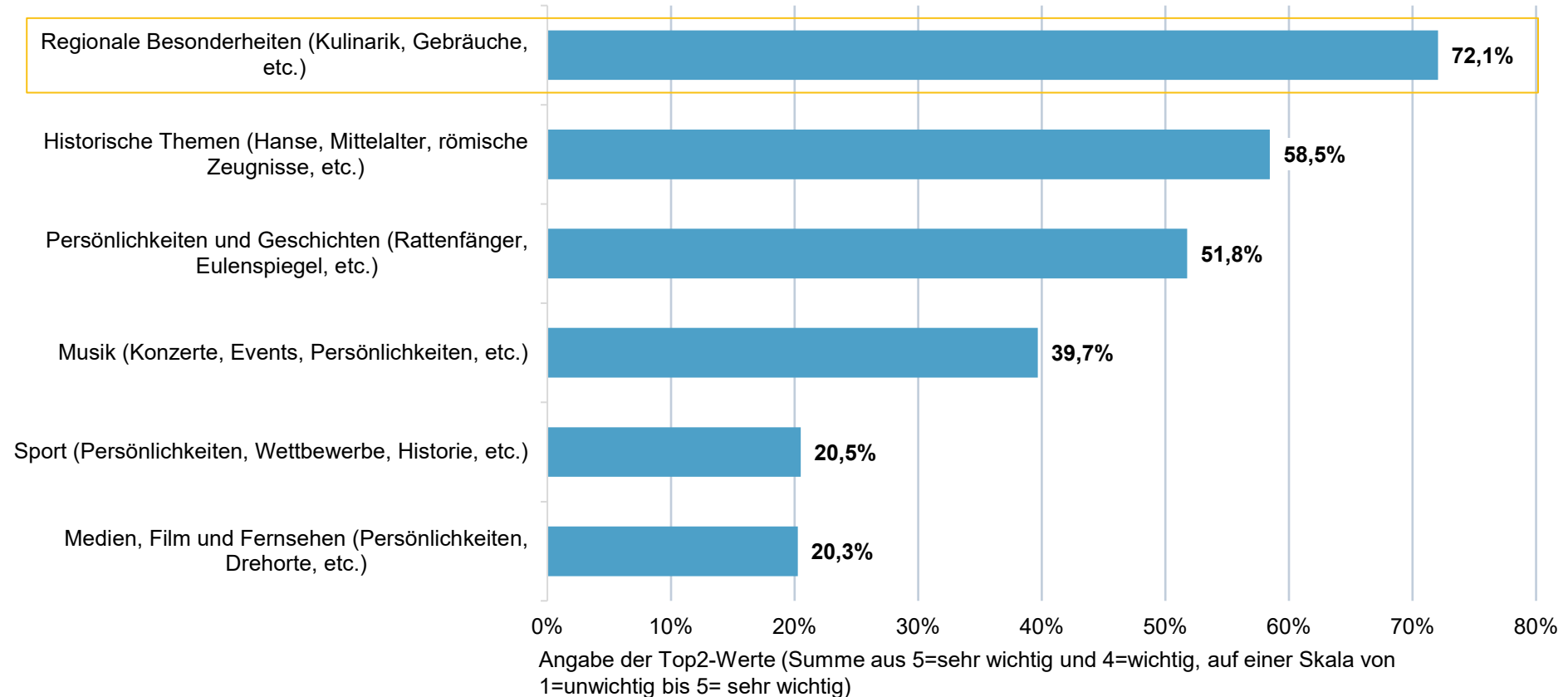


Basis: 16.945 Antworten (Mehrfachnennungen möglich), Quelle: Befragung LTM für Lemgo, Juni 2026 (2.434 Befragte in Deutschland)



Ganz aktuell: Mit MoNaTour liegen wir richtig!

Frage: Welche Themen sprechen Sie besonders an, wenn es um Veranstaltungen, Besichtigungen, Attraktionen und Sehenswürdigkeiten im (Kurz-)Urlaub in Deutschland geht?



MoNaTour

Produktentwicklung Thema Wald
und Ökologie in der Praxis:

Gute Beispiele

Prof. Dr. Heinz-Dieter Quack
Thorsten Koppenhagen
PROJECT M
21. Juli 2026



Gute Beispiele: Nationalpark Bayerischer Wald

Pauschale: Auf in die "Wildnis" Nationalpark-Safari

- Ein persönlicher Waldführer führt Gäste zu den wildesten und schönsten Plätzen im Nationalpark
- In der Unterkunft: Gästeservice-Umwelt-Tickets mit kostenloser Nutzung von Bus und Bahn
- Leistungen und Extras:
 - 3 Übernachtungen inkl. Frühstück
 - Exklusive geführte Wildnis-Tour
 - Wanderkarte + Wanderguide
 - Multifunktionsstuch für die Tour
 - Thermo-Sitzkissen
 - kostenlose Bus und Bahn Nutzung
 - NATIONALPARK-CARD für ermäßigte und kostenlose Eintritte
- ab 185 € im Doppelzimmer Gasthof/Landhotel



Quelle: <https://www.bayerischer-wald.de/unterkuenfte/angebote/nationalpark-safari>
EFRE-Projekt „Modellregion Nachhaltiger Tourismus Teutoburger Wald (MoNaTour)“ | © PRO



Exklusive Wildnis-Tour mit dem Nationalpark-Ranger

© Fritz Eichmann

Gute Beispiele: Jugendherberge Lauterbach (Nationalpark Hainich)

Das Urwald-Life-Camp

- Übernachtungen im Tipi, hoch oben im Baumhaus oder draußen in der freien Natur
- Erlebnis-Spiel „Nakundu“ - Abenteuer im Hainichland: Spielerische Vermittlung von Inhalten zu Natur- und Klimaschutz, Forst- und Landwirtschaft etc. in speziell eingerichteten „Waldlichtung“
- Pauschalen für Familien und Alleinreisende: „Dein Thüringen - Deine Auszeit“, „Das Glück liegt in der Mitte“ mit zwei bis drei Übernachtungen und Aktivitäten
- Weitere Leistungen:
 - Akrobatik im eigenen Niedrigseilgarten
 - Kanutour auf der Werra
 - Waldpicknick, Spurensuche, etc.



Gute Beispiele: WWF-Touren

„Aus Wildpflanzen einen Korb flechten“

- Gemeinsam mit einem Ethnobotaniker und Wildpflanzenexperten im Wendland lernen, wie aus heimischen Wildpflanzen und einfachen Flechttechniken funktionale, ästhetische und vollständig kompostierbare Körbe entstehen
- Echte Alternative zu einer Plastikverpackung
- 8-stündige Tour für 90 € pro Person
- Anreise per ÖPNV ist mit der Wendland-on-Demand-App möglich
- Programm:
 - Einführung in die Wildpflanzenkunde: Erkennen, sammeln, nachhaltiger Umgang – Gemeinsames Sammeln
 - Einstieg in alte Flechttechniken – Gemeinsames Flechten
 - Weitere Hintergrundinfos zu Verpackungsmaterialien, sauberen Gewässern etc.
 - Startpunkt/ Lehrort ist der Hof eines regionalen Erzeugers



Quelle: <https://www.wwf.de/aktiv-werden/wwf-erlebnistouren/korbflechten-mit-wildpflanzen>
EFRE-Projekt „Modellregion Nachhaltiger Tourismus Teutoburger Wald (MoNaTour)“ | © PROJECT



Weitere WWF-Touren

Viele Ideen

- Eine Vielzahl von Touren wird deutschlandweit angeboten
- Diese können als Inspiration für uns und die Urlaubsregion Teutoburger Wald dienen
- Meist handelt es sich um geführte Erlebnisse in Begleitung von Expert*innen. So werden fundierte Informationen sichergestellt und Teilnehmende für Ökologie und Wald sensibilisiert und begeistert
- Für Pauschalen könnten Erlebnisse dieser Art mit (besonderen) Unterkünften kombiniert werden



Unsere faszinierenden Wälder

Während der Erlebnistour "Unsere faszinierenden Wälder" sind wir unterwegs auf einem der...



Die Geheimnisse der Baumriesen

Auf unserer Wanderung erleben wir das größte in sich geschlossene Waldgebiet Hessens, den...



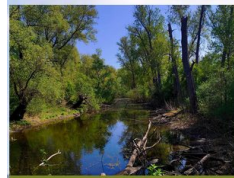
Wildpflanzen-Kochkurs im Naturpark Wendland

Entdecken Sie bei dieser Tagestour die faszinierende Welt der Wildpflanzen mitten im...



Naturfotografie in der Nemitzer Heide

Tauchen Sie mit Ihrer Kamera ein in die faszinierende Welt der Nemitzer Heide im Naturpark...



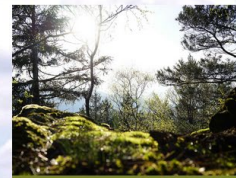
Der dynamische Lebensraum der Rhein-Auen

Begleiten Sie Gewässerökologin Melanie Ströder bei dieser geführten Wanderung in die...



Geheimnisvolle Pfade im Hölzbachspreng

Kommen Sie mit uns auf diese faszinierende Wanderung durch das Hölzbachspreng, einer der...



Wildnis Nationalpark Bayerischer Wald

Begleiten Sie unseren Wald- und Nationalparkführer auf dieser ca. 5,5 Kilometer langen...



Die Rückkehr des Luchses in den Pfälzerwald

Begleiten Sie Lena Reinhard, Naturwissenschaftlerin und Unterstützerin des abgeschlossenen...



Wildes Rügen

Besuchen Sie das vom WWF zusammen mit der Stadt Sassnitz errichtete Nationalpark-Zentrum...



Lüneburger Heide: Wildnis- & Kulturlandschaft

Während der Erlebnistour "Lüneburger Heide: Wildnis- & Kulturlandschaft" begleiten Sie...



Wolf & Mensch - Winter-Monitoring-Spezial

Mitten im Winter gehen wir raus in ein Wolfsgebiet: Es ist die Paarungszeit der Wölfe.



Wolf & Mensch: Mythen, Monitoring und...

Begleiten Sie uns auf diese Wolfstour an einem neuen Standort im Wendland.

Gute Beispiele: Nationalpark Schwarzwald

Trekking-Camps im Nationalpark Schwarzwald

- Naturbegeisterte können ihr Zelt ganz legal im Wald aufstellen
- 24 Trekking-Camps im gesamten Schwarzwald können von Mai bis Oktober gebucht werden
- Die Camps liegen abseits der Ortschaften und sind nur zu Fuß zu erreichen
- Alle Camps verfügen über:
 - Stellplätze für bis zu drei Zelte
 - eine Feuerstelle
 - ein kleines Toilettenhäuschen
- 15 Euro kostet die Übernachtung pro Zelt und pro Nacht



Gute Beispiele: Nationalpark Eifel

Genießer-Arrangements

- Verschiedene Ausflüge und Mehrtagespauschalen wie „Wildnis & Wellness“, „Wildnis und Sterne“, „Rurtal-Schlemmertouren: Wanderungen mit Eifler Köstlichkeiten“, etc.
- Meist 2 Übernachtungen
- Leistungen und Aktivitäten:
 - Eintritt in die Therme Euskirchen
 - Rursee-Rundfahrt
 - Eintritt in die Ausstellung "Wildnis(t)räume"
 - Wanderkarte Nationalpark Eifel
 - GästeCard, Grüner Euro (für Naturschutzprojekte)
 - geführte Wanderungen mit einem Waldführer und Rangertouren zu verschiedenen Themen
 - Sternenwanderungen, Nachtwanderungen, Besuch der Sternwarte der Astronomie-Werkstatt „Sterne ohne Grenzen“



Gute Beispiele: Robin Woods

Waldbaden und Baumklettern

- Die gesundheitliche Wirkungen von Waldaufenthalt und Aktivitäten im Grünen sind wissenschaftlich belegt
- Waldbaden baut nachweisbar Stresshormone ab, ist gut für die Herzgesundheit, fördert die Schlafqualität und stärkt das Immunsystem
- Verschiedene Angebote vom „Schnupperkurs Waldbaden“ über „Shinrin-Yoku Intensiv“ bis zum „Shinrin-Yoku Wochenendseminar“
- Übernachtung im „Hanfbachhaus“ direkt am Waldrand
- Weitere Aktivitäten wie „Einsteigerkurs Baumklettern“ oder „Open Hair Cut“



Gute Beispiele: Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald

Bildungseinrichtung: Wildniscamp am Fuße des Falkenstein

- Direkt am Fuße des Falkenstein, von einzigartigen Urwäldern mit faszinierenden Baumriesen und wilden Bergbächen umgeben.
- Übernachtungen in Themen- und Länderhütten und einfachen Hütten ohne Strom und fließend Wasser
- Verschiedenste Pauschalen und Aktivitäten, u.a.:
 - Spuren im Winter – ein Winterwochenende mit Schneeschuhwandern
 - Körper, Geist und Seele – Yoga und Natur
 - Gespannt wie ein Bogen – Bogenbaukurs
 - Zurück zu den Wurzeln – Wildnis erleben wie unsere Vorfahren
 - Heilkräfte aus der Natur – pflanzliche Helfer für die Küche
 - Fadenwesen – die fabelhafte Welt der Pilze



Gute Beispiele: Übernachten im Wildniscamp



Hängematten

Foto: Anita Hummel



Erdhöhle



Länderhütte

Foto: Anita Hummel



Baumhaus

Foto: Anita Hummel

MoNaTour

Produktentwicklung Theorie und Workshop: Was gehört zu einem guten Angebot zu den Themen Wald und Ökologie?

Prof. Dr. Heinz-Dieter Quack
Thorsten Koppenhagen
PROJECT M
21. Juli 2026

Baukasten für Produkte zum Thema Ökologie & Wald



Übernachtungsleistung?

besondere
Unterkunftsmöglichkeiten
mit ökologischen Bezug
oder im Wald/ Natur etc.,
nachhaltige Hotels &
Gasthöfe,
Ferienwohnungen,
Camping, etc.



Aktivitäten und Erlebnisse

Natur-/ Walderlebnisse und
Informationen/
Naturbildung, geführte
Touren, naturkundliche
Aktivitäten, Kennenlernen
von Initiativen, Wandern,
Klettern, Kanu, Radfahren,
Handwerk, Yoga, Therapie,
Entspannung, Schnitzen,
Spiele etc.



Regionales

Leistungen und
Aktivitäten mit regionalem
thematischem Bezug
(Besuch/Touren bei
Höfen/ Erzeugern,
Mitmachen und
Handwerk/Kochen,
Produkte und Kulinarik,
Historie, etc.)



Extras

organisiertes Picknick,
Gespräch mit
Naturschutzexperten,
Naturparken, regionalen
Erzeugern, Künstlern/
Inhabern, Backstage-
Aktionen, Initiatoren,
Karten, Ausrüstung etc.

Jetzt wird gearbeitet:

**Wir entwickeln
„Schaufensterprodukte“**



Bild: RyanMcGuire aus pixabay

Was sind „Schaufenster-Produkte“?

- Touristische Produkte, die in unser „Schaufenster“ gestellt werden, sprich die besonders zentral platziert und vermarktet werden
- Produkte, an denen wir uns ein Beispiel nehmen können, wenn wir neue Produkte entwickeln
- Produkte, die auf uns und auf unser Angebot aufmerksam machen (auch wenn mal nicht gebucht wird)

Workshop „Schaufenster-Produkte“

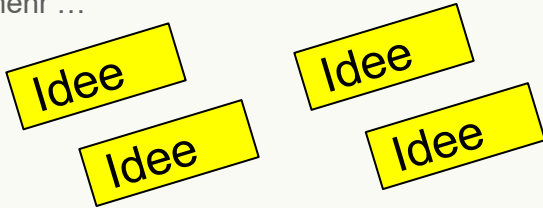
Jetzt geht es los!

- Wir teilen uns auf 4 Gruppen auf
- Dort erarbeiten wir jeweils ein (evtl. mehrere Produkte) und nutzen dabei den Baukasten
- Füllen Sie bitte in Ihrer Gruppe die vier Felder auf den Workshop-Wänden mit Ihren Ideen für ein Schaufensterprodukt. Was muss/ kann ein erfolgreiches Produkt enthalten in den Bereichen:
 1. Aktivitäten/ Erlebnisse: Ökologie und Wald
 2. Regionales
 3. Übernachtungsleistungen und Extras
 4. Kommunikation und Kooperation
- Nutzen Sie dafür bitte die Workshopkarten und platzieren Sie Ihre Ideen in den 4 Feldern auf den Pinnwänden
- Zeit: ca. 45 bis 60 Minuten, danach sollte jede Gruppe ein Beispielprodukt vorstellen 😊

Workshop „Schaufenster-Produkte“

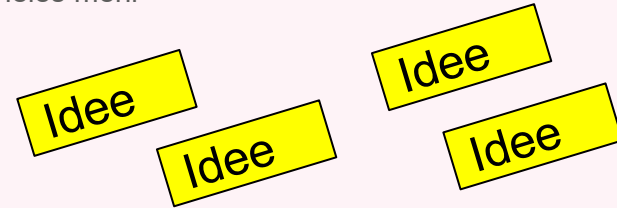
Aktivitäten/ Erlebnisse: Ökologie und Wald

z.B. Natur-/ Walderlebnisse und Informationen/ Naturbildung, naturkundliche Aktivitäten, Kennenlernen von Initiativen, geführte Touren, Wandern, Klettern, Radfahren, Kanu, Yoga, Terme, Entspannung, Spiele (mit Ökologie- oder Waldbezug) und Vieles mehr ...



Regionales

z.B. Leistungen und Aktivitäten mit regionalem thematischem Bezug (Besuch/Touren bei Höfen/ Erzeugern, Mitmachen und Handwerk/Kochen, Produkte und Kulinarik, Historie, etc.) und Vieles mehr



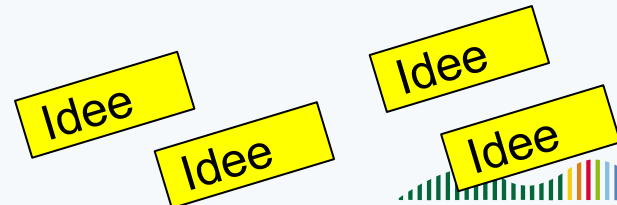
Übernachtungsleistungen und Extras

- Übernachtungsleistungen: Tagesausflug/ Mikroabenteuer oder Pauschale mit Übernachtung(en)? Wie viele Übernachtungen?
- Besondere Unterkunftsmöglichkeiten mit ökologischen Bezug oder im Wald/ Natur etc., nachhaltige Hotels & Gasthöfe, Ferienwohnungen, Camping, etc.
- Extras: z.B. organisiertes Picknick, Gespräch mit Naturschutzexperten/ Naturparks, regionalen Erzeugern, Künstlern/ Inhabern, Backstage Aktionen, Initiatoren, Karten, Ausrüstung, etc



Kommunikation und Kooperation

- Klarer Produktname und verkaufsorientierte Beschreibung: Emotionales Begehren wecken!
- Innovative Idee und Alleinstellung? Wo ist der Anreiz für potenzielle Gäste, um sich für das Angebot zu entscheiden?
- Gibt es regionale Partner? Wer muss noch einbezogen werden?





PAUSE
ca. 30 Minuten



**Jetzt wird (nochmal)
gearbeitet:**

Postersession



Bild: RyanMcGuire aus pixabay

Workshop „Postersession“

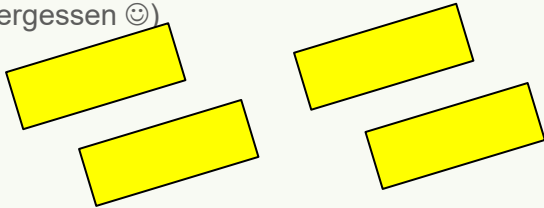
Wir möchten ein bisschen mit Ihnen sammeln, bitte bringen Sie an den Wänden Ihre Beiträge mit den Karten an:

- 1. Mein Beitrag:** Was können Sie für die Entwicklung, Ausarbeitung, Gestaltung und Sichtbarmachung von unseren Produkten und Angeboten (Leistungen, Infrastruktur, Hintergrundwissen, Experten, etc.) beitragen, auch wenn Sie es in der Gruppenarbeit schon festgehalten haben (bitte beim Post It nicht Namen und Institution vergessen 😊)
 - 2. Was fehlt noch?** Aus eigener Erfahrung und/oder aus der heutigen Arbeit bisher: Was fehlt in unserer Region für erfolgreiche touristische Produkte zum den Themen Wald und Ökologie?
 - 3. Unterstützungsbedarf:** Wo wünschen Sie sich mehr Unterstützung, in welcher Form und vom wen?
 - 4. Aufgaben und Rollen:** Gibt es Aufgaben und Rollen, die zentral übernommen werden sollen? Von wem?
- Zeit: ca. 30 Minuten, dann sprechen wir über die Ergebnisse

„Postersession“

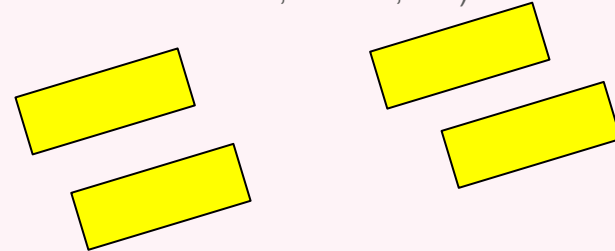
Mein Beitrag

Was können Sie für die Entwicklung, Ausarbeitung, Gestaltung und Sichtbarmachung von unseren Produkten und Angeboten (Leistungen, Infrastruktur, Hintergrundwissen, Experten, etc.) beitragen, auch wenn Sie es in der Gruppenarbeit schon festgehalten haben (bitte beim Post It nicht Namen und Institution vergessen 😊)



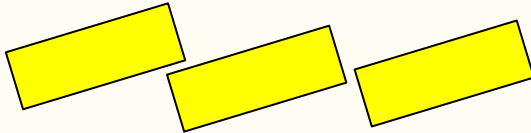
Was fehlt noch?

z.B. Leistungen und Aktivitäten mit regionalem thematischem Bezug (Besuch/Touren bei Höfen/Erzeugern, Mitmachen und Handwerk/Kochen, Produkte und Kulinarik, Historie, etc.) und Vieles mehr



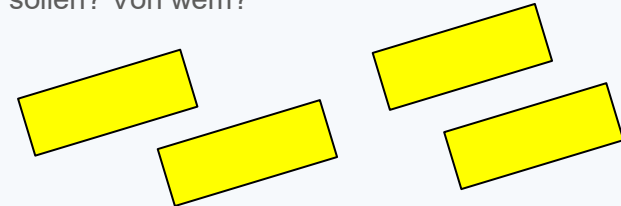
Unterstützungsbedarf

Wo wünschen Sie sich mehr Unterstützung, in welcher Form und vom wen?



Aufgaben und Rollen

Gibt es Aufgaben und Rollen, die zentral übernommen werden sollen? Von wem?





Projekt MoNaTour

Abschluss und Ausblick

Bild: <https://www.reisemobilcouch.de/de/aktivitaeten/wandern/teutoburger-wald>



Die weiteren runden Tische und Termine

- Jeweils 10:00 Uhr bis rund 14:00 Uhr

Thema	Ort	Termin
Produktentwicklung: im Bereich Ökologie und Thema Wald	Klimaerlebniswelt	22.06.2026
Produktentwicklung: im Bereich Bildung und soziale Nachhaltigkeit	Bildungsstätte Einschlingen	23.06.2026
Marketing: Entwicklung von Storytelling Ansätzen zur Einbindung in das Regionsmarketing	Kloster Wiedenbrück	08.07.2026
Digitaler Marktplatz: Entwicklung von Lösungen für digitale Vermarktungsplattformen	Landhaus Röscher, Bad Holzhausen	14.07.2026
Produkterlebnis & Verkauf: Möglichkeiten und Anforderungen für Kommunikation und Erlebbarkeit und Verkauf von Produkten vor Ort	Schloss Hamborn	03.09.2026
Ergebnissicherung und Implementierung: Abstimmung zum längerfristigem Management	Teutoburger Wald Tourismus	17.09.2026

Fragen und Anregungen

- **Fragen und Anregungen ?**
- **Sonstiges?**

Vielen Dank für Ihr Engagement!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

PROJECT^M

reCET
create. empower. transform.



www.projectm.de



www.kompetenzzentrum-tourismus.de



www.eti-institut.de



www.destinationquality.de



www.gesundheit-tourismus-blog.com



www.talktourism.eu



PROJECT M auf YouTube

Prof. Dr.

Heinz -Dieter Quack

heinz-dieter.quack@projectm.de

Thorsten Koppenhagen

thorsten.koppenhagen@projectm.de

Laura Schmidt

laura.schmidt@recet.de

PROJECT M GmbH

Steinhöft 9

20459 Hamburg



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Wirtschaft,
Industrie, Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



**NORD
RHEIN
WEST
FALEN**

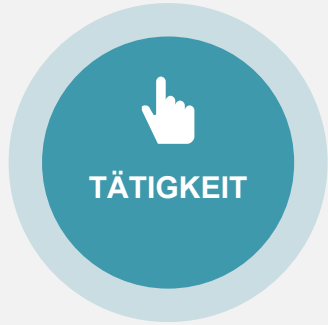


PROJECT^M

GRÜNDUNGSJAHR: 1998

GESCHÄFTSFÜHRUNG: Dipl.-Kfm. Cornelius Obier, Dipl.-Ing. Peter C. Kowalsky

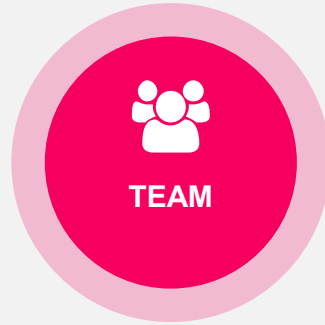
Mitglieder der Geschäftsleitung: Detlef Jarosch, Tobias Klöpf, Dr. Katja Zielke



TÄTIGKEIT

CONSULTING

für die Tourismus- und Freizeitwirtschaft: Strategie- und Markenmanagement, Organisationsentwicklung, Infrastrukturentwicklung, Marktforschung und Analyse, Gesundheitstourismus



TEAM

INTERDISZIPLINÄR

mit über 25 festen und 12 freien Mitarbeitenden in einem praxisorientiertem Team (Betriebswirt:innen, Tourismusfachleute, Marktforscher:innen, Stadt- und Regionalplaner:innen, Architekt:innen...)



WISSEN

STARKE BASIS

Wissenschaftliche Verankerung über die Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Heinz-Dieter Quack, Ostfalia Hochschule Braunschweig-Wolfenbüttel



STANDORTE

Hamburg
München

